

Abteilung für Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur
OE / SE Amt für Weiterbildung und Kultur

20.08.2024
Telefon: -3795

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 27.8.2024

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Theater Morgenstern - Planungssicherheit bieten
Beschluss der BVV vom 10.07.2024
Drucksache Nr. 1162/XXI

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Tobias Dollase

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine



Tobias Dollase
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **1162/XXI****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 10.07.2024 Drucksache Nr. 1162/XXI

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 10.07.2024 folgenden Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der BVV:

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV empfiehlt dem Bezirksamt, sich bei den zuständigen Stellen und beim Senat dafür einzusetzen, dass das Theater Morgenstern weitreichende und zuverlässige Unterstützung bei der Finanzierung seiner Arbeit bekommt. Damit soll der Bestand dieser für die Kinder- und Jugendtheaterarbeit im Bezirk wertvollen Institution, die dieses Jahr ihren 30. Geburtstag feiert, gesichert werden und ihre über die Bezirksgrenzen hinausgehende positive Strahlkraft langfristig gewährleistet werden. Der BVV ist bis Oktober 2024 zu berichten.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Das Bezirksamt hat sich an die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gewandt und folgende Rückmeldung erhalten:

"Die Vergabe von Fördermitteln durch die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SenKultGZ) im Bereich der darstellenden und performativen Künste erfolgt über ein formales Antrags- und Beurteilungsverfahren, das in der Verwaltungsvorschrift zur Förderung von privatrechtlich organisierten Theatern und Produktionsorten, Gruppen sowie Einzelkünstlerinnen und -künstlern des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste geregelt ist (Senatsbeschluss nach § 6 Abs. 1 des allgemeinen Zuständigkeitsgesetzes). Danach werden alle eingehenden Anträge im Vergleich zueinander von einer Fachjury nach der künstlerischen Qualität

beurteilt; auf der Grundlage dieser möglichst objektiven und transparenten Beurteilung entscheidet die SenKultGZ über die tatsächliche Förderung. Nur mit einem solchen Vergabeverfahren lässt sich neben Kunstfreiheit und Staatsferne eine Transparenz, Vergleichbarkeit und Fördergerechtigkeit zwischen allen potentiellen Antragstellerinnen und Antragsstellern gewährleisten.

In 2024 erhält das Theater Morgenstern seitens der SenKultGZ aus dem KiA-Programm (Förderung von Kinder-, Jugend- und Puppentheatern und Akteur*innen im Bereich der Performing Arts für ein junges Publikum) eine Spielstättenförderung in Höhe von 77.000 €. Über die Förderwürdigkeit und die Förderhöhe entscheidet das zuständige Bezirksamt im Rahmen einer Projektförderung. Zudem wurde das Festival der 30 Geschichten - im Zuge des 30-jährigen Jubiläums des Theaters - von der Jury der Spartenoffenen Förderungen ausgewählt und mit 148.328,00 € gefördert.

Die die SenKultGZ beratende Fachjury der darstellenden und performativen Künste sowie Tanz ist grundsätzlich der Auffassung, dass das Theater Morgenstern mit seinem Angebot sein Publikum findet.

Allerdings ist eine Finanzierung aller Orte, die Programme für junges Publikum anbieten, wegen der begrenzten Mittelausstattung nicht möglich.

Die SenKultGZ steht in regelmäßigem Austausch mit dem Theater Morgenstern und berät das Theater über die eigenen Förderprogramme sowie alternative Fördermöglichkeiten wie z.B. Stiftungen, Hauptstadtkulturfonds. Dies ist die Form der Unterstützung, welche die SenKultGZ dem Theater Morgenstern zusätzlich zu jeweils aktuellen Projektförderungen (s.o.) weiterhin anbieten kann."

Es wird darum gebeten, die Drucksache 1162/XXI als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 20.08.2024

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister


Tobias Dollase
Bezirksstadtrat